

## Befragung beendet - Verhandlungen beginnen

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

seit der letzten Info ist nun einige Zeit vergangen. Zwischenzeitlich ist unsere Beschäftigtenbefragung beendet und wir haben mit der Arbeitgeberseite Verhandlungstermine vereinbart.

- **Wichtige Erkenntnisse gewonnen**
- **Rückhalt in der Belegschaft zugesichert**
- **Überwältigende Beteiligung**

In diesen Überschriften lassen sich die Ergebnisse zusammenfassen.

Zunächst sagen wir **herzlichen Dank** für die überwältigende Beteiligung aus allen Regionen und Bereichen der PVG an der Beschäftigtenbefragung.

Eure Antworten liefern eurer ver.di Verhandlungskommission vielfältige Hinweise und Argumente für die anstehenden Verhandlungen und geben aber auch die notwendige Rückendeckung.

Alle drei Themengebiete:

Mehr Geld, mehr Arbeitsplatzsicherheit und auch mehr Lebensqualität wurden ähnlich hoch priorisiert, wobei das Thema Entgelt, gerade in der aktuellen Situation, dann aber doch die höchsten Werte erzielt.

Dabei ist es erfreulich, dass sich auch viele „Noch-Nicht ver.di Mitglieder“ (rund 40%) beteiligt haben, deren Rückmeldungen uns ebenfalls sehr wichtig sind.

### Aktions- und Streikbereit

**Besonders freuen wir uns über die Tatsache, dass deutlich mehr als 2/3 aller Beteiligten, bereit sind, sich an betrieblichen Aktionen bis hin zum Warnstreiks zu beteiligen, sofern ver.di dazu aufruft.**

Das stärkt uns massiv den Rücken und wir können mit dieser Zusicherung selbstbewusst in die Verhandlungen eintreten.

### Schwierige Ausgangslage für beide Seiten

Diesen Rückhalt in der Belegschaft werden wir allerdings auch brauchen, denn die Signale, die uns von der Arbeitgeberseite erreichen, lassen nicht darauf schließen, dass man auf unsere Argumente eingehen wird.

Unser Ziel ist es, bei der anhaltend hohen Inflation, die größtmögliche Stärkung der Reallöhne durchzusetzen. Die AG- Seite wird wahrscheinlich ebenfalls mit den hohen Energiekosten etc. argumentieren, die zweifellos auch eine Belastung für den Konzern darstellen, vergisst dabei allerdings die weitaus höhere Belastung bei den Beschäftigten.

Diese schwierige Ausgangslage lässt leider nicht auf eine schnelle Einigung hoffen. Deshalb haben wir gleich drei Verhandlungstermine vereinbart.



„Nur wenn wir zusammenstehen und gemeinsam für unsere berechtigten Interessen eintreten, können wir erfolgreich sein.“

Deshalb stärkt jetzt die Position und Durchsetzungsfähigkeit eurer ver.di Verhandlungskommission! Werdet Mitglied, sofern ihr es noch nicht seid.

**Wann, wenn nicht jetzt!“**

Nicole Koch, Mitglied eurer ver.di Verhandlungskommission und Vorsitzende des Betriebsrats der PVG

### Folgende Verhandlungstermine sind vereinbart:

1. Runde: 19.09.2022
2. Runde: 27.09.2022
3. Runde: 06.-07.10.2022

**UNSERE ENERGIE HAT  
IHREN PREIS!**

**Stark für dich.  
Stärker mit dir.**